

**Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltung der GTFCh in Kirkel, 22. - 25. März 2018
(Tagungsleiter: Prof. Dr. Markus R. Meyer)**

Donnerstag 22.03.2018

11.00 h	PD Dr. FT Peters (Jena) und AA Weber (Homburg)	Anmeldung
12.00 h	<i>Mittagessen</i>	
13.15 h	Prof. Dr. MR Meyer	Begrüßung
13.30 h	Prof. Dr. Dr. h.c. HH Maurer (Homburg)	Anatomie, Physiologie ... HKN I
14.30 h	Prof. Dr. Dr. h.c. HH Maurer (Homburg)	Anatomie, Physiologie ... HKN II
15.30 h	<i>Kaffeepause</i>	
16.00 h	L. Wagmann (Homburg)	Pharmakologie/Toxikologie Cannabis Sativa
17.00 h	Dr. Elmar Thome (Saarbrücken)	Cannabis Sativa Präparate in der Apotheke
18.00 h	<i>Abendessen, mit Vertiefung der Lehrinhalte beim gemütlichen Beisammensein</i>	

Freitag 23.03.2018

08.00 h	<i>Frühstück</i>	
09.00 h	Prof. Dr. Dr. h.c. HH Maurer (Homburg)	Anatomie, Physiologie ... Niere I
11.00 h	<i>Kaffeepause</i>	
11:30 h	Prof. Dr. Dr. h.c. HH Maurer (Homburg)	Anatomie, Physiologie ... Niere II
12.30 h	<i>Mittagessen</i>	
14.00 h	Prof. Dr. F Eyer (München)	Toxidrome/Therapie von Vergiftungen mit kardiovaskulär aktiven Verbindungen I
15.00 h	Prof. Dr. F Eyer (München)	Toxidrome/Therapie von Vergiftungen mit kardiovaskulär aktiven Verbindungen II
16.00 h	<i>Kaffeepause</i>	
16.30 h	Dr. AE Steuer (Zürich)	Postmortale Redistribution – Was wir heute (nicht) wissen
18:00 h	<i>Abendessen, mit Vertiefung der Lehrinhalte beim gemütlichen Beisammensein</i>	

Samstag 24.03.2018

08.00 h	<i>Frühstück</i>	
09.00 h	PD Dr. FT Peters (Jena)	Entwicklung, Validierung und Pitfalls von Analysenmethoden I
10.00 h	<i>Kaffeepause</i>	
10:30 h	PD Dr. FT Peters (Jena)	Entwicklung, Validierung und Pitfalls von Analysenmethoden II
12.00 h	<i>Mittagessen</i>	
13.30 h	T. Bambauer (Homburg)	Pilze in Mitteleuropa – Von deftig bis giftig
14.30 h	Dr. A Jacobsen-Bauer (Stuttgart)	Probennahme bei beschlagnahmtem Material
15.30 h	<i>Kaffeepause</i>	
16.00 h	Dr. A. Dorn (BLKA)	Die Kunst der Spurensicherung – Serologie und DNA
18:00 h	<i>Abendessen, mit Vertiefung der Lehrinhalte beim gemütlichen Beisammensein</i>	

Sonntag 25.03.2018

08.00 h	<i>Frühstück</i>	
09.00 h	Dr. J Welter-Lüdecke (München)	Fallberichte nach NPS Konsum – eine Literaturübersicht 2016-18
10.00 h	<i>Kaffeepause</i>	
10:30 h	Abschlussklausur für die Fachtitel <ul style="list-style-type: none"> • Forensischer Chemiker GTFCh • Forensischer Toxikologe GTFCh • Klinischer Toxikologe GTFCh • Forensisch-Klinischer Chemiker GTFCh 	
11.00 h	<i>Korrektur Klausur, anschl. Abschlussbesprechung</i>	
12.00 h	<i>Mittagessen, anschl. Abreise</i>	

Anmeldung: nur online über www.gtfch.org bis zum 31.01.2018 (keine Ausnahmen möglich)

Annahmebestätigung gemäß u.g. Zulassungsbedingungen bis 15.02.2018

Teilnahmegebühr zahlbar bis 28.02.2018

- Die Teilnahmegebühr (unabhängig von der Teilnahmedauer) beträgt inkl. Vollpension 500 € für Mitglieder und 600 € für Nichtmitglieder.
- Die Teilnahmegebühr ist bis zum 28.02.2018 spesenfrei auf das GTFCh-Schatzmeisterkonto zu überweisen (die Details werden in der eMail zur Teilnahmebestätigung mitgeteilt).
- Bei Zahlungseingang nach dem 28.02.2018 wird ein Aufschlag von 50 € fällig, der spätestens vor Beginn der Veranstaltung bezahlt werden muss.
- Barzahlung vor Ort ohne Aufschlag ist nur möglich nach Vorabgenehmigung durch den Schatzmeister (volker.auwaerter@uniklinik-freiburg.de)

Teilnahmebedingungen:

- Diese Veranstaltung wird von der GTFCh als Weiterbildungsveranstaltung nur nach Bestehen der Abschlussklausur anerkannt.
- Diese Veranstaltung wird von der GTFCh auch als Fortbildungsveranstaltung mit 15 Punkten anerkannt.

Zulassungskriterien für Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen der GTFCh

I. Präambel

Seit Jahren erfreuen sich die Fort- und Weiterbildungsveranstaltung der GTFCh wachsender Beliebtheit, auch bei Nichtmitgliedern der Gesellschaft. Aufgrund dieser *per se* positiven Entwicklung ist es allerdings in der Vergangenheit bereits dazu gekommen, dass aufgrund begrenzter Kapazität der Tagungsstätten Anmeldungen zurückgewiesen werden mussten. Es ist zu erwarten, dass dies in der Zukunft in verstärktem Ausmaß der Fall sein wird. Um möglichst vielen GTFCh-Mitgliedern Zugang zu den Veranstaltungen zu ermöglichen und die begrenzt vorhandenen Plätze fair zu verteilen, werden im Folgenden Kriterien definiert, die von den Organisatoren bei der Annahme von Anmeldungen beachtet werden.

II. Zulassungskriterien

Folgende Zulassungskriterien/Prioritäten werden bei der Annahme von Anmeldungen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen berücksichtigt:

1. Anmeldungen von GTFCh-Mitgliedern haben grundsätzlich Vorrang vor Anmeldungen von Nichtmitgliedern.
2. Nichtmitglieder, die einen Antrag auf Mitgliedschaft gestellt haben, sind GTFCh-Mitgliedern gleichzustellen, sofern ihr Antrag auf Mitgliedschaft bereits in der Geschäftsstelle eingegangen und vollständig ist.
3. Bei der Fort- und Weiterbildungsveranstaltung in Kirkel sind Anmeldungen zur Teilnahme zwecks Weiterbildung solchen zur Teilnahme zwecks Fortbildung vorzuziehen.
4. Ergibt sich aus den vorgenannten Kriterien keine Priorität, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Informationen zur Tagungsstätte: <http://www.bildungszentrum-kirkel.de>